

HSP in der Liebe

HSP mit HSP – mögliche Vorteile einer Verbindung von zwei Hochsensitiven:

- ⌚ Gleichklang und Gemeinsamkeiten, Gefühl der Seelenverwandtschaft
- ⌚ verwandte Art des Denkens und der Weltsicht (ethisches Empfinden)
- ⌚ gegenseitiges Verständnis, Rücksichtnahme, behutsamer Umgang
- ⌚ tiefgründige Gespräche und wortloses Verstehen (telepathische Verbundenheit)
- ⌚ Wahrnehmung feiner Zwischentöne, großes Einfühlungsvermögen
- ⌚ Angenommen- und Geliebtsein in seinem Sosein
- ⌚ Auflösung von klassischen Rollenklischees
- ⌚ ähnliche Bedürfnisse nach Nähe und Distanz (Zeit für sich)
- ⌚ Beziehung mit beidseitigem Tiefgang, große Gefühlstiefe
- ⌚ Sanftheit und Zärtlichkeit im körperlichen Umgang miteinander
- ⌚ Einheitserlebnisse in der Sexualität (mystisches Empfinden – Sexualität u. Spirit)
- ⌚ Konsens über Freizeitgestaltung (ähnliche Empfindung von Überstimulierendem)
- ⌚ Unkonventionalität und Kreativität in der Lebensgestaltung

Mögliche Herausforderungen für Hochsensitive Paare:

- ⌚ Schwierigkeit, bei sich zu bleiben und sich abzugrenzen (Symbiose)
- ⌚ Gefahr, sich miteinander von der Welt abzuschotten und zurückzuziehen
- ⌚ Einschränkungen im Alltag durch Überempfindlichkeit in verschiedenen Bereichen
- ⌚ bei Überlastung und Überstimulation beider doppeltes Konfliktpotential
- ⌚ beidseitige Genervtheit durch Anforderungen des Alltagslebens
- ⌚ früher erreichte Belastbarkeitsgrenze bei beiden im Familienleben (z. B. Kinder)
- ⌚ weniger Möglichkeiten, einander zu ergänzen und Arbeit abzunehmen
- ⌚ teilweise Unterrepräsentiertheit des Yang (der aktiven, männlichen Energie)
- ⌚ Konfliktscheu, Flucht und Rückzug statt Klärung von Problemen